



Abends im Walde.

Da unten am Bach im Waldesgrund,
 Da ging ich gestern zur Abendstund'
 Erdbeeren zu suchen ganz allein,
 Die Sonne schien so warm hinein.
 Da standen Blumen die Hüll' und Füll'
 Und Schmetterlinge flogen und jogen;
 Da war ringsum der Wald so still,
 Und Rehe kamen angezogen,
 Und tranken dort, und die Wellen im Bach,
 Die liefen so lustig einander nach
 Und bligten recht in den Abendstrahlen.
 Das war so prächtig, so wunderschön,
 Ich konnt' mich gar nicht satt dran sehn:
 Ach wär' ich ein Maler, das möcht' ich malen!